

PRESSEMITTEILUNG 05.07.2019

"Wenn er mir vertraut, ist er ein Löwe"

"Wenn er mir vertraut, ist er ein Löwe", lacht Adrienne Lyle auf die Frage nach dem Charakter ihres Harmony's Duval, der gleich seinen ersten Grand Prix auf europäischem Boden beim CDI4* in Leudelange/LUX mit Weile (73,02 Prozent) gewinnen konnte - und das trotz eines Fehlers in den Einerwechseln. "Wir kennen uns jetzt, seit Duval eingeritten wurde, und ich freue mich riesig über seine Entwicklung." Damit spielt die WM-Teamsilbergewinnerin aus den USA auf die Siege des elfjährigen, in den USA gezogenen KWPN-Schimmelwallachs von Rousseau zuletzt in Wellington/USA und Tryon/USA an - mit über 75 Prozent. Nach Leudelange soll es für den Grand Prix-Debütanten nun in Europa weiter nach Aachen gehen und dann wieder zurück in die Heimat. Für das Winterhalbjahr plant Adrienne Lyle, die Harmony's Duval zusammen mit dem US-Teamcoach Debbie McDonald aufbaut, den Einsatz im Weltcup. Auch um ihren WEG-Partener und Weltcup-Siebten Salvino zu entlasten, der 2020 dann für die Olympischen Spiele in Tokio/JPN vorgesehen ist.

Ganz Gastgeber-like reihte sich Sascha Schulz in der Grand Prix-Qualifikation für die Kür am Samstagabend in Leudelange an zweiter Stelle ein. "Dragao musste unbedingt in der Schritttour die Pferde auf dem Abreiteplatz mit einem durchdringenden Wiehern grüßen, was leider aber nicht in der Aufgabe gefordert war", nahm es des Wahl-Luxemburger mit Humor, dass sein Lusitano-Hengst zwar viele Höhepunkte zeigte, aber eben auch etwas "mitteilsam" war und dadurch sehr wertvolle Punkte einbüßte (69,52 Prozent). Rang drei ging an die Finnin Terhi Stegars mit ihrer Thai Pee (69,13).

In der Kleinen Tour gab es eine weitere Premiere: Eyal Zlatin feierte seinen ersten internationalen Sieg. Dabei hatte der Israeli mit Rockmusik eine noch recht unerfahrene Stute unter dem Sattel. Die zehnjährige Tochter des Rock Forever aus der Zucht von Herbert de Baey, sei bis siebenjährig noch gar kein Turnier gegangen, erzählt er - und war in Leudelange überhaupt erst das fünfte Mal unterwegs, und das erste Mal international. "Sie ist wirklich ein Charakterpferd und geht zu Hause auch schon Grand Prix-Lektionen, aber wir wollen uns Zeit lassen mit ihr, weil wir an sie glauben." Mit "wir" meint Eyal Zlatin seinen Sponsor Ralph Uwe Westhoff.

Für den fünften Turniertag in Leudelange, den Samstag, 6. Juli, stehen nicht nur die die Grand Prix Kür und die Grand Prix-Quali für den Special am Sonntag auf dem Programm. Auch Isabell Werth hat sich angekündigt. Allerdings wird sich die Dressurqueen nicht in den Sattel schwingen, sondern beim Bubble Soccer antreten. Unterstützung erhält sie dabei von Christoph Koschel, der bei diesem Fun-Fußball in großen Körperbällen schon am Donnerstag besonderen Ehrgeiz an den Tag legte ...

Weitere Infos unter www.dressage-grand-ducal.com

Foto (zur honorarfreien Nutzung nur im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung und unter Nennung des Fotografennamens Tanja Becker): Adrienne Lyle/USA und ihr Grand Prix-Sieger Harmony's Duval

Diese Pressemitteilung erhalten Sie im Auftrag des Riders Club Luxembourg, Leudelange/LUX